

Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes
Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund
Band: 85 (1993)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

Nr. 4/1993

Herausgeber

Schweizerischer Gewerkschaftsbund, Postfach 64, 3000 Bern 23

Redaktion

«Gewerkschaftliche Rundschau»,
Ewald Ackermann
Postfach 64, 3000 Bern 23
Telefon 031 371 56 66
Telefax 031 371 08 37

Druck + Auflage

Bubenberg Druck- und
Verlags-AG, Bern
Auflage: 5000 Ex.
Erscheint viermal jährlich

© Copyright für alle Beiträge
(soweit nicht anderes angegeben):
Redaktion «Gewerkschaftliche
Rundschau».

Nachdruck nur mit vorheriger Ge-
nehmigung der Redaktion und mit
Quellenangabe gestattet.

Beiträge von Fremdautoren geben
nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion und des Herausgebers
wieder.

Keine Gewähr für unverlangte Ein-
sendungen. Leserbriefe bitte kurz
fassen.

Abonnemente

Abonnementsbestellungen und
Adressänderungen sind zu richten
an:

Administration
«Gewerkschaftliche Rundschau»
Postfach 64, 3000 Bern 23.

Jahresabonnement Fr. 31.-, für Mit-
glieder der dem SGB angeschlosse-
nen Verbände Fr. 17.-, Ausland
Fr. 31.-, Einzelheft Fr. 9.-.
Bitte bei Adressänderungen die
Nummer auf der Adressetikette an-
geben.

■■■■	3	■■■■	16
Rundschau-Editorial		<i>Krankenversicherung:</i>	
Der Fall des Sozialen ist nur aufzuhal- ten, wenn eine Koalition zwischen Mitte und Unten gelingt.		Kurzfristig geht die angelaufene Revi- sion in eine gute Richtung. Langfristig sind die Kopfprämien zu köpfen. Von Werner Jöri	
Thema: Sozialpolitik, Sozialstaat, Sozialabbau		■■■■	19
■■■■	4	<i>Arbeitslosenversicherung:</i>	
Über eine neue Architektur der sozialen Sicherheit soll man diskutieren. Damit sie Sicherheit bietet, ist sie auszubauen und nicht zu privatisieren. Von Béatrice Despland		Die vorgeschlagene Privatisierung folgt der einfachen Logik von «Jeder schaue für sich selbst und den letzten beißen die Hunde.» Von Eva Ecoffey	
■■■■	7	■■■■	21
Deregulierung kann auch eine Chance für den Sozialstaat sein, wenn sie die Hilfe für die wirklich Bedürftigen aufzu- stocken und so Effizienz zu steigern hilft. Von Peter Füglistaler		Nachspeise	
■■■■	10	Welche Aufgaben weist das «SGB-Pro- gramm für die neunziger Jahre» der Sozialpolitik zu? Von Ewald Ackermann	
<i>Kontra Einheitsrente AHV:</i>		■■■■	23
Die Einheitsrente ist abzulehnen, weil sie zu viele Errungenschaften gefähr- det, unter anderem die Ergänzungslei- stungen und den AHV-Konsens. Von Rolf Kurath		bien cuit	
■■■■	13	Diese Diskussion wäre jetzt zu führen: Neue Formen der Militanz zu ent- wickeln Von Ewald Ackermann	
<i>Pro Einheitsrente AHV:</i>		■■■■	24
Die Einheitsrente wirkt gerechter, transparenter, frauenfreundlicher und ist realisierbar. Von Rita Schiavi		Die kurze Rundschau	
■■■■		■■■■	25
		Die internationale Rundschau	
		■■■■	26
		Literatur-Rundschau	